

Unternehmensporträt HIAT gGmbH

Das Hydrogen and Informatics Institute of Applied Technologies, kurz die HIAT gGmbH, wurde im August 2002 als eine gemeinnützige Forschungs- und Entwicklungsgesellschaft gegründet, die gemeinsam mit kleinen Unternehmen und der Industrie eine wissenschaftliche Basis für die Entwicklung und Optimierung innovativer Produkte im Bereich der Brennstoffzellen- und Wasserstofftechnologie schafft. Das HIAT ist firmen- und branchenunabhängig und betreibt Forschung, Entwicklung und Technologietransfer bei aktuellen und zukunftsorientierten Themen über Forschungsprojekte der öffentlichen Hand initialisiert und im Industriauftrag.

Mit derzeit 8 Mitarbeitern ist das HIAT als technologische Forschungseinrichtung im "Technologiezentrum" in Schwerin tätig. Mit dem 2004 errichteten Wasserstoffkompetenzzentrum in Schwerin ist dieser technologisch spezifische Gebäudekomplex einmalig in Konzept und technologischer Ausrichtung. Im Zentrum werden unter anderem für Unternehmen und Start-Up's aus dem Bereich Brennstoffzellen- und Wasserstofftechnik spezielle Labore, Werkstätten und Forschungsequipment für das chemisch/physikalische Umfeld vorgehalten. Das neue Zentrum wurde auf dem Gelände des Forschungs- und Technologieparks in Schwerin angesiedelt.

Das HIAT strebt an, in seiner Funktion als spezifische Forschungseinrichtung seine Position im Bereich Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnik weiter auszubauen. Insbesondere der Bereich der Entwicklung von Kernkomponenten für Brennstoffzellen weist eine starke Nachfrage und positive Marktstellung auf. Im Laufe seiner öffentlich geförderten Forschungsprojekte und anwendungsnahen Dienstleistungen im Industriauftrag hat sich das HIAT auf spezifische Forschungsbereiche mit dem Schwerpunkt „Entwicklung und Optimierung von Kernkomponenten für Brennstoffzellen“ ausgerichtet. Des Weiteren hat sich das HIAT im Laufe seiner Forschungstätigkeiten immer spezialisiert und geht in Kooperation mit Wissenschaft und Industrie direkt auf die Problemstellungen des Marktes ein. Ein abschließender Technologietransfer zur Industrie ist mehrfach gelungen. Im Jahr 2006 wurde das erste Spinn-Off Unternehmen erfolgreich am Markt platziert. Ein weiteres folgte im Jahr 2010 und befindet sich im Aufbau.

Patente und Schutzrechte der HIAT gGmbH:

- DE 10152884 A1: Geräuschlos arbeitende Brennstoffzelle ohne Nebenaggregate
- DE 10141647 A1: Verfahren zur Herstellung von Elektroden für PEM-Brennstoffzellen sowie PEM-Elektrolysezellen
- DE 502005009057 D1: Aktive Testbrennstoffzelle für die Charakterisierung und Qualifizierung von zelleninternen Brennstoffzellenkomponenten - "quickCONNECT fixture" - Patentverkauf an balticFuelCells
- DE 102007043828 B3: Kompositmaterial für eine Membran für eine Direkt-Alkohol-Brennstoffzelle
- DE 102009002325 A1: Katalysatoren für die elektrochemische Wasserstoffentwicklung

Das HIAT entwickelt anwendungsorientierte Systemlösungen auf der Basis von Brennstoffzellen für spezifische Leistungsbereiche für portable und stationäre Anwendungen. Die Forschungsdienstleistungen des HIAT umfassen Verfahrens- und Produktentwicklungen, Studien / Expertisen und Auftragsarbeit, die in unseren Laboren abgeleistet werden. Zum Portfolio des HIAT gehören mittlerweile technische Beratung, kompetente Begutachtung, Entwicklung von Konstruktions- und Funktionsprototypen sowie die Dimensionierung von Pilotanlagen zur Serienproduktion von Brennstoffzellenkomponenten. Mit der modernen Mess- und Labortechnik können Komponenten und Systeme der Brennstoffzellen- und Gastechnik entwickelt und charakterisiert werden. Unsere Prüf- und Versuchsstände sowie branchenspezifisches Equipment stehen Partnern und Kunden gleichermaßen zur Verfügung.

HIAT gGmbH

Hagenower Str. 73
19061 Schwerin
Tel 0385 3993 630
Mail info@hiat.de